

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/1/30 15Os10/97, 13Os159/97, 12Os79/98, 13Os160/98, 11Os87/99, 13Os135/99, 13Os121/99, 15

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 30.01.1997

Norm

GRBG §3 Abs1

Rechtssatz

Gemäß § 3 Abs 1 erster Satz GRBG ist in der Beschwerde anzugeben und zu begründen, worin der Beschwerdeführer die Verletzung des Grundrechtes auf persönliche Freiheit erblickt. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass dies "auf einem für ein Höchstgericht angemessenen Argumentationsniveau" geschehen soll (JAB 852 BlgNR 18.GP S 6). Notwendiger Inhalt eines Rechtsmittels an ein Höchstgericht - und daher auch einer Grundrechtsbeschwerde - ist die Darlegung jener Gründe, aus welchen die angefochtene Entscheidung rechtsfehlerhaft sein soll. Eine bloß schematische Wiederholung eines in unterer Instanz bereits behandelten Rechtsmittelvorbringens, das demnach nicht einmal ansatzweise auf die Begründung der angefochtenen Entscheidung eingeht, wird diesem Gebot nicht gerecht.

Entscheidungstexte

• 15 Os 10/97

Entscheidungstext OGH 30.01.1997 15 Os 10/97

• 13 Os 159/97

Entscheidungstext OGH 29.10.1997 13 Os 159/97

Vgl auch; nur: Eine bloß schematische Wiederholung eines in unterer Instanz bereits behandelten Rechtsmittelvorbringens wird diesem Gebot nicht gerecht. (T1)

• 12 Os 79/98

Entscheidungstext OGH 27.08.1998 12 Os 79/98

Vgl auch; nur T1

• 13 Os 160/98

Entscheidungstext OGH 23.11.1998 13 Os 160/98

Auch

• 11 Os 87/99

Entscheidungstext OGH 28.07.1999 11 Os 87/99

Vgl auch; nur T1

• 13 Os 135/99

Entscheidungstext OGH 24.09.1999 13 Os 135/99

Auch; nur T1

• 13 Os 121/99

Entscheidungstext OGH 20.10.1999 13 Os 121/99

Auch

• 15 Os 156/99

Entscheidungstext OGH 19.11.1999 15 Os 156/99

Vgl auch

• 11 Os 126/02

Entscheidungstext OGH 01.10.2002 11 Os 126/02

Vgl auch; Beisatz: Hier: Soweit die Beschwerde die Annahme des dringenden Tatverdachtes und die Angemessenheit der Untersuchungshaft großteils wortident mit jener gegen den Beschluss des Untersuchungsrichters bekämpft, geht sie nicht von der angefochtenen Entscheidung aus und ist somit nicht erwiderungsfähig. (T2)

• 13 Os 153/02

Entscheidungstext OGH 08.01.2003 13 Os 153/02

Vgl; nur: Eine bloß schematische Wiederholung eines in unterer Instanz bereits behandelten Rechtsmittelvorbringens, das demnach nicht einmal ansatzweise auf die Begründung der angefochtenen Entscheidung eingeht, wird diesem Gebot nicht gerecht. (T3)

• 12 Os 66/03

Entscheidungstext OGH 05.08.2003 12 Os 66/03

Auch; nur T1

• 12 Os 147/04

Entscheidungstext OGH 04.02.2005 12 Os 147/04

Vgl auch; nur T3

• 12 Os 32/05f

Entscheidungstext OGH 14.04.2005 12 Os 32/05f

Auch

• 12 Os 130/05t

Entscheidungstext OGH 15.12.2005 12 Os 130/05t

Auch; nur T1

• 12 Os 2/06w

Entscheidungstext OGH 23.02.2006 12 Os 2/06w

Vgl; Beisatz: Eine Grundrechtsbeschwerde, welche die gebotene Auseinandersetzung mit den Erwägungen des Beschwerdegerichtes unterlässt, verfehlt solcherart den vom Gesetz geforderten Bezugspunkt. (T4)

• 15 Os 71/06i

Entscheidungstext OGH 14.07.2006 15 Os 71/06i

Vgl auch; Beis wie T4

• 12 Os 128/06z

Entscheidungstext OGH 14.12.2006 12 Os 128/06z

Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Nur Hinweis auf bisheriges Beschwerdevorbringen. (T5)

• 13 Os 158/07w

Entscheidungstext OGH 16.01.2008 13 Os 158/07w

Auch; Beis wie T4; Beis ähnlich wie T5

• 15 Os 110/09d

Entscheidungstext OGH 19.08.2009 15 Os 110/09d

Vgl; Beisatz: Soweit die Grundrechtsbeschwerde substratlos bloß behauptet, die Fortsetzung der Untersuchungshaft durch das Oberlandesgericht sei unverhältnismäßig, bedarf sie mangels einer gemäß § 3 Abs 1 GRBG erforderlichen Beschwerdebegründung keiner inhaltlichen Erwiderung. (T6)

• 14 Os 69/09t

Entscheidungstext OGH 23.06.2009 14 Os 69/09t

Vgl

• 14 Os 145/09v

Entscheidungstext OGH 15.12.2009 14 Os 145/09v

Vgl auch; Beisatz: Ein Schriftsatz, der sich zudem zur angeblichen Verletzung des Beschleunigungsgebots überwiegend auf erst nach der Beschlussfassung des Oberlandesgerichts eingetretene Umstände bezieht, wird dieser Begründungspflicht nicht gerecht. (T7)

• 14 Os 16/10z

Entscheidungstext OGH 02.03.2010 14 Os 16/10z

Vgl; nur T1; Beis wie T4

• 14 Os 46/10m

Entscheidungstext OGH 13.04.2010 14 Os 46/10m

Vgl auch; Beis ähnlich wie T4

• 14 Os 26/12y

Entscheidungstext OGH 20.03.2012 14 Os 26/12y

Vgl; nur T4

• 11 Os 100/12h

Entscheidungstext OGH 21.08.2012 11 Os 100/12h

Vgl auch

• 15 Os 80/13y

Entscheidungstext OGH 26.06.2013 15 Os 80/13y

Auch; Beis wie T4

• 14 Os 95/13x

Entscheidungstext OGH 03.07.2013 14 Os 95/13x

Vgl auch; Beisatz: Die ohne konkreten Vorwurf aufgestellte Behauptung einer Verletzung des Beschleunigungsgebots lässt die erforderliche Darlegung vermissen, welche konkreten, dem Gericht zuzurechnenden und ins Gewicht fallenden, somit grundrechtswidrigen Säumigkeiten nach Ansicht des Beschwerdeführers vorliegen sollen, und wird solcherart den prozessualen Erfordernissen nicht gerecht. (T8)

• 15 Os 102/13h

Entscheidungstext OGH 10.07.2013 15 Os 102/13h

Auch; Beis wie T4

• 11 Os 77/14d

Entscheidungstext OGH 13.08.2014 11 Os 77/14d

Auch; Beis wie T4

• 14 Os 106/14s

Entscheidungstext OGH 17.10.2014 14 Os 106/14s

Auch; nur T1

• 13 Os 86/14t

Entscheidungstext OGH 22.01.2015 13 Os 86/14t

Auch

• 11 Os 34/15g

Entscheidungstext OGH 08.04.2015 11 Os 34/15g

Auch; Beisatz: Eine vom Angeklagten selbst verfasste und vom Verteidiger lediglich unterschriebene Beschwerde genügt zwar formell den Anforderungen des § 3 Abs 2 erster Satz GBGB. Undeutlichkeiten und Unbestimmtheiten in der Argumentationsführung gehen jedoch zu Lasten des Beschwerdeführers. (T9)

• 13 Os 39/15g

Entscheidungstext OGH 08.05.2015 13 Os 39/15g

Auch; Beis wie T4

• 11 Os 87/15a

Entscheidungstext OGH 11.08.2015 11 Os 87/15a

Vgl;Beisatz: Hier: Einem Höchstgericht nicht angemessenes Argumentationsniveau einer Nichtigkeitsbeschwerde. (T10)

• 11 Os 6/16s

Entscheidungstext OGH 04.03.2016 11 Os 6/16s Auch

• 12 Os 90/16a

Entscheidungstext OGH 18.08.2016 12 Os 90/16a Auch

• 12 Os 94/16i

Entscheidungstext OGH 18.08.2016 12 Os 94/16i Auch

• 12 Os 72/16d

Entscheidungstext OGH 14.07.2016 12 Os 72/16d Auch

• 11 Os 78/16d

Entscheidungstext OGH 18.08.2016 11 Os 78/16d Auch; nur T3; Beis wie T2; Beis wie T4

• 11 Os 76/16k

Entscheidungstext OGH 18.08.2016 11 Os 76/16k Auch; Beis wie T4

• 12 Os 106/17f

Entscheidungstext OGH 21.09.2017 12 Os 106/17f

Auch; Beis wie T6

• 13 Os 101/17b

Entscheidungstext OGH 06.09.2017 13 Os 101/17b

Auch; Beis wie T4

• 12 Os 158/17b

Entscheidungstext OGH 18.01.2018 12 Os 158/17b

Auch; Beis wie T6

• 14 Os 11/19b

Entscheidungstext OGH 29.01.2019 14 Os 11/19b Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0106464

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.03.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE between the model} \begin{tabular}{l} {\tt JUSLINE @ ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ {\tt www.jusline.at} \end{tabular}$